

# „Wer bin ich und wenn ja, wie viele? (Precht 2012)

Zur Auseinandersetzung um multiple  
Identität und das Lernen in der  
Schule

# 1. Thema: Welche Rolle spiel(t)en Glaube und Religiosität für *meine* Identität und die meiner *SchülerInnen*?

# Was ist/bedeutet Identität?

## philosophisch- epistemologisch

- ✿ Etwas bezieht sich auf sich selbst und ist mit sich selbst identisch
- ✿ Wir sind im Normalfall über die Zeit hindurch mit uns selbst identisch
- ✿ Hans trifft nach langer Zeit einen guten Freund...
- ✿ Annas Hoffnung auf die Auferweckung...

## sozialpsychologisch

- ✿ Subjektiver „Konstruktionsprozess“
- ✿ Individuen suchen nach „Passung“ von innerer und äußerer Welt
- ✿ Beziehungen und über sie vermittelte Sprache, Kultur... spielen entscheidende Rolle
- ✿ Welche Rolle spielt Religion in der Identitätsbildung?

# Identitäts-/ Religions“forschung“

## für sich (EA)

- ✿ Ich bedenke das „Werden“ meiner Identität:
- ✿ Wer war/ist für mich wichtig?
- ✿ Was habe von wem übernommen/integriert?
- ✿ Wogegen habe ich mich gewehrt?
- ✿ Welche Rolle spiel(t)en Glaube/Religion für meine Identität?

## in der Kleingruppe

- ✿ Austausch zu den persönlichen Einsichten bezüglich der Rolle von Glaube/Religiosität für die eigene Identität
- ✿ Jede/r identifiziert sich mit einer Schülerin/einem Schüler und stellt sich als solche(r) vor; Glaube/Religion spielen für mich...
- ✿ Die Gruppe sammelt auf einem Plakat die wichtigsten „Fremdheiten/Andersheiten“ der vorgestellten SchülerInnen im Hinblick auf ihr Selbstverständnis

**2. Thema: Das Wissen um  
„multiple Identitäten“  
und der Umgang mit  
dem Fremden/Anderen  
bei meinen SchülerInnen  
– Was hindert mich?  
-Was hilft mir?**

# Multiple religiöse Identität

Klischee, Krisenphänomen oder  
Zeichen der Zeit?

# Identität im Plural

- ❁ Patchwork: religiös-weltanschaulicher „Fleckerlteppich“ – Wandel von einer relativ stabilen Ich-Identität zu pluralen Identitätsformen
- ❁ In der (auch Christentums-)geschichte sind multiple religiöse Bezüge selbstverständlich (Volksreligiosität usw.) bis zu Paulus zurück (Gal 3,28; 1 Kor 9, 20-22)
- ❁ Multiple Identitäten – ein Zeichen der Zeit?

# Ich-Identität

- ❁ Erikson und sein Konzept des epigenetischen Wachstums
- ❁ Kritik Hening Luthers
- ❁ Stabile Ich-Identität – ein Ziel von Entwicklung?
- ❁ Die Rolle von Brüchen/Fragmenten

# Multiple Identität als Persönlichkeitsstörung

- ❁ „Dissoziative Identitätsstörung“
- ❁ Multiple Persönlichkeitsstörung
- ❁ (sexuelle) Missbrauchstraumata
- ❁ Persönlichkeitsspaltung

# Zugang in der Kunst

# Zwischen Klischee und existentieller Wahrheit (das Leben gewissmachender Wahrheit)

# Die eigene und andere Traditionen neu lesen lernen

# Multiple Identität zwischen Mode und „Zeichen der Zeit“